

## Niederschrift

über die 8. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung  
des Ausschusses für Soziales, Ordnung und Verkehr der Stadt Schortens

---

**Sitzungstag:** Mittwoch, 29.05.2019

**Sitzungsort:** Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1  
26419 Schortens

**Sitzungsdauer:** 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

### **Anwesend sind:**

Ausschussvorsitzende/r  
RM Carsten Hoffmann

#### Ausschussmitglieder

RM Andreas Bruns

RM Michael Fischer

RM Thomas Labeschautzki

RM Marc Lütjens

RM Hans Müller

RM Joachim Müller

RM Ralf Thiesing

RM Martina Esser

Vertretung für RM Wilbers

#### Grundmandat

RM Ralf Hillen

#### als Gäste nehmen teil:

Renate Sandstede – 1. Vorsitzende                      zeitweise

Integrationslotsengemeinschaft  
Schortens

Frau Burkhardt – stellvertretende                      zeitweise

Fachbereichsleiterin des Jobcenters

#### Von der Verwaltung nehmen teil:

StOAR Thomas Berghof

VA Karin Lockowandt

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung

RM Hoffmann eröffnet in seiner Funktion als Ausschussvorsitzender

den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 20.02.2019 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

6. Bericht über die Migrationsarbeit **SV-Nr. 16//1152**

StOAR Berghof stellt einleitend die aktuelle Unterbringungssituation von Flüchtlingen in der Stadt Schortens dar. Bis Ende 2019 sind noch 24 Personen aufzunehmen, für die Wohnraum vorgehalten wird.

Die 1.Vorsitzende Frau Sandstede berichtet über die Arbeit der Integrationslotsengemeinschaft Schortens (ILGS). In diesem Jahr hat bereits die Veranstaltung „Angekommen in Schortens“ im Bürgerhaus stattgefunden. Diese wurde gut angenommen, sowohl von den Migranten als auch von einigen Bürgern der Stadt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung haben unter anderem 6 Migranten ihren Werdegang vorgestellt.

Ferner stellten Mitarbeiterinnen des Kindergartens Weichselstraße an diesem Nachmittag auch die nicht immer leichte Integrationsarbeit im Kindergarten vor.

Als nächste Aktivität der ILGS stehen ein Ausflug am 23.06. von Alt- und Neubürgern (Migranten) mit dem Harle Kurier mit aktuell (ca. 150 Anmeldungen) und das Sommerfest am 24.08.2019 im Klosterpark an.

Die Lotsen suchen immer nach neuen Aktivitäten, um die Migranten zu motivieren deutsch zu sprechen. So wurden Kochabende für Männer (im Alter von 25 bis 40 Jahren) ins Leben gerufen. Diese sollten in Zusammenarbeit mit dem Verein Watatu aus Wilhelmshaven

stattfinden. Leider ist diese Zusammenarbeit nicht zustande gekommen. Der Einladung zum ersten Kochabend sind aber einige Migranten gefolgt, unter anderem zwei Auszubildende des „Restaurants Zitronengras“ aus Jever; diese haben so gleich die Regie des Abends übernommen.

Im Herbst diesen Jahres soll die Raumsituation innerhalb der Fahrradwerkstatt neu geordnet werden. Der Verein würde gern einen PC Raum einrichten, in dem dann Schulungen der Migranten in kleinen Gruppen stattfinden könnten. Gut erhaltene PC's werden deshalb aktuell dafür gesucht.

Um Spenden zu akquirieren hat Frau Sandstede 82 Gewerbetreibende aus Schortens angeschrieben. Es haben sich leider nur zwei zurück gemeldet. Hier bleibt abzuwarten, welche Kooperation hier erfolgen kann.

StOAR Berghof bedankt sich bei der 1. Vorsitzenden Frau Sandstede für ihren Bericht und bedankt sich stellvertretend für das ehrenamtliche Engagement aller Integrationslotsen bei ihr.

#### 7. Vortrag zur Arbeit des Jobcenters mit Geflüchteten **SV-Nr. 16//1153**

Zu diesem Vortrag konnte Frau Burkhardt als stv. Fachbereichsleiterin des Jobcenters begrüßt werden. Frau Burkhardt stellte an Hand einer Powerpoint Präsentation die Zahlen des gesamten Landkreises sowie auch heruntergebrochen auf die Stadt Schortens vor.

Schwerpunktthemen waren:

##### **1. Zuwanderung im Landkreis Friesland**

- Entwicklung der Zuwanderung im Landkreis Friesland
- Altersstruktur
- Leistungsbezieher/-innen im Jobcenter Friesland
- Leistungsbezieher/-innen Stadt Schortens

##### **2. Integrationsarbeit Jobcenter Friesland**

- Rahmenbedingungen
- Sprachförderung
- Arbeits- und Ausbildungsmarktintegration

Für die Migranten ist nach wie vor das Erlernen der deutschen Sprache

eine große Hürde, oftmals gibt es Sprachkurse, die nicht zustande kommen, weil es nicht genug Teilnehmer gibt. RM Labeschautzki gibt die Anregung zur besseren Auslastung der Sprachkurse bzw. zur Durchführung der Kurse, dass sich die Anbieter vernetzen sollten.

RM Labeschautzki erkundigt sich nach der Zusammenarbeit zwischen dem Jobcenter und der Lotsen bzw. mit der Stadt Schortens.

Im Ergebnis wurde eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten untereinander bestätigt.

Allerdings gibt es Verbesserungsvorschläge zur Koordination der Sprachförderung. Auf Anfrage erklärte Frau Burkhardt, dass die Sprachförderung während der Berufsausbildung ab dem neuen Schuljahr eingerichtet wird. Ferner wird das benötigte Sprachlevel (B2) für eine Berufsausbildung als zu hoch empfunden.

Nach wie vor ist auch das Thema der Kostenübernahme für angemieteten Wohnraum durch das Jobcenter in wenigen Einzelfällen ein Streitthema, da sich die Wohnraumsuche für Großfamilien als aussichtslos darstellt. Kürzungen bei der Anerkennung der Mieten gehen zu Lasten der Migranten. Hieraus resultierende Umzüge über die Grenzen des Kreisgebietes hinaus sind aus Sicht der ILGS mit Blick auf die Integrationsbemühungen kontraproduktiv.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

8. 1. Quartalsbericht 2019 Teilhaushalt 20 - Soziales, Ordnung und Verkehr **SV-Nr. 16//1132**

Frau Bohlen-Janßen berichtet über den vorliegenden ersten Quartalsbericht 2019 des Teilhaushaltes 20 - Soziales, Ordnung und Verkehr.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis

Zur Zielsetzung die „Satzung für die Erhebung von Gebühren für Hilfeleistungen und für die Gestellung von Geräten durch die freiwillige Feuerwehr“, gab VA Bohlen-Janßen bekannt, dass die benötigten Personalkosten erst aktuell durch den FB 10 zur Verfügung gestellt wurden.

9. Neufassung der Verordnung zum Schutz des Wildes **SV-Nr. 16//1154**

RM Thiesing bittet darum vorab einen Abgleich mit dem Landschaftsrahmenplan zu erstellen, um daraus unter anderem auch die Grenzverläufe und Gebiete der freien Landschaft überprüfen zu können.

StAOR Berghof teilt mit, dass bis zur nächsten Sitzung eine Beteiligung

der entsprechenden Fachbehörden erfolgen wird, auch wenn dies formal aus dem Waldgesetz nicht gefordert wird. Es besteht Einvernehmen darüber dass die abschließende Beratung in der nächsten Sitzung fortgeführt werden soll.

10. Anfragen und Anregungen:

Es werden keine Anfragen und Anregungen vorgetragen.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Schortens, 03.06.2019

Ausschussvorsitzender

Allg. Vertreterin  
des Bürgermeisters

Protokollführer